

Stadtökologie/Baumschutz

NABU: Städtischer Naturschutz

Natur gehört in die Stadt und erhöht unsere Lebensqualität

Stralsund – Immer wieder melden sich besorgte Stralsunder bei dem Ortsverband des Naturschutzbundes Deutschland (NABU), weil die wenigen Naturräume im Stadtgebiet in Gefahr sind. So auch in der letzten Woche, als die Stadt eine Baumpflegefirma damit beauftragt hatte, im Kornwinkel ordentlich aufzuräumen.

Die Anwohner hatten sich in der Vergangenheit mit 700 Unterschriften bei dem Oberbürgermeister dafür eingesetzt, dass wenigstens das Feuchtgebiet mit Pufferzone im B-Plan 53 ausgespart werden sollte. In der 4. Änderung des B-Plans ist dieses Ansinnen letztlich eingeräumt worden. Doch leider kann die Stadtverwaltung mit Natur nicht allzuviel anfangen und es werden scheinbar lieber überzählige Bäume gefällt, wie auch die Planungen des Andershofer Wäldchen vorsehen. Dabei fällt gerade Bäumen und anderen Gehölzen eine wichtige Klima- und Naturschutzfunktion zu, was vor allem in der Stadt von vielen Menschen unbewusst genutzt wird. Durch ihr Grün werden wir Menschen nachweislich seelisch ausgeglichener und dies erhöht die Lebensqualität, gerade in Corona-Zeiten, wo wir mehr zuhause sind. Gleichzeitig bieten die Gehölze einen wichtigen Lebensraum für Vögel, Insekten und mehr im versiegelten Stadtgebiet.

Völlig unverständlich ist es für den neuen NABU-Vorsitzenden Finn Viehberg, dass die Stadtverwaltung immer wieder dadurch auffällt, dass sie sich nicht an Verbahungen und bestehende Verpflichtungen hält. Gleichzeitig scheint der Oberbürgermeister den Wunsch der Stralsunder nicht zu hören, dass wir mehr Natur mitten in der Stadt haben wollen und die Neupflanzungen weit ausserhalb uns Stadtmenschen nichts bringt.

Im vorliegenden Fall ist die Untere Naturschutzbehörde informiert und bestätigte den unverhältnismäßigen Eingriff!

Lassen Sie uns gemeinsam für mehr Natur und einen besseren Baumschutz in unserer Hansestadt kämpfen!

Dr. Finn Viehberg

Vorsitzender der NABU-Ortsgruppe Stralsund

Für Rückfragen: Dr. Finn Viehberg, NABU Stralsund, 0151 5032 1523
Im Internet zu finden unter www.NABU-Stralsund.de



NABU Stralsund e. V.

Dr. Finn Viehberg

1. Vorsitzender

Tribseer Straße 28

18439 Stralsund

Tel. +49 (0)151.5032 1523

nabu.hst@gmail.com

www.NABU-Stralsund.de



Mehr Infos & Pressefotos

nabu.hst@gmail.com